



DHK
Deutsche Handelskammer
in Österreich

EXPERTENINFO



Zaripov Andrei - stock.adobe.com

Entsendung von Arbeitnehmern von Deutschland nach Österreich

Mai 2022

© 2022

Deutsche Handelskammer in Österreich
Schwarzenbergplatz 5, TOP 3/1 | 1030 Wien | Österreich
ZVR 729893745 | ATU36819305
Tel. +43 1 545 14 17-0 | Fax +43 1 545 22 59
office@dhk.at | www.dhk.at

INHALTSVERZEICHNIS

I.	BEGRIFF DER ARBEITNEHMERENTSENDUNG	4
II.	ENTSENDUNG VON BESONDEREN PERSONENGRUPPEN	5
III.	AUSNAHMEN VON DER ARBEITNEHMERENTSENDUNG	6
IV.	ABGRENZUNG DER ENTSENDUNG ZUR ÜBERLASSUNG VON ARBEITNEHMERN.....	9
V.	VORAUSSETZUNGEN BETREFFEND DEN ARBEITSVERTRAG FÜR DIE DAUER DER ENTSENDUNG NACH DEM DEUTSCHEN RECHT.....	10
1.	ZUSTIMMUNG DES ARBEITNEHMERS	10
2.	INHALT DES ARBEITSVERTRAGS	10
VI.	MELDEPFLICHTEN BEI ENTSENDUNG VON ARBEITNEHMERN.....	11
1.	MELDUNG BEI DER ZENTRALEN KOORDINATIONSSTELLE	11
2.	EU-ENTSENDEBESTÄTIGUNG FÜR DRITTSTAATSANGEHÖRIGE	14
3.	AUFENTHALTSRECHTLICHE MELDEPFLICHTEN	15
a)	<i>Meldezettel</i>	15
b)	<i>Anmeldebescheinigung</i>	16
VII.	BEREITHALTUNG VON UNTERLAGEN AM ARBEITSORT IN ÖSTERREICH	16
1.	ENTSENDEMELDUNG DER ZENTRALE KOORDINATIONSSTELLE	16
2.	UNTERLAGEN ÜBER DIE ANMELDUNG DES ARBEITNEHMERS ZUR SOZIALVERSICHERUNG.....	17
3.	LOHNUNTERLAGEN DER ENTSANDTEN ARBEITSKRAFT.....	18
4.	BESONDERHEITEN BEI DER ENTSENDUNG VON ARBEITNEHMERN FÜR EINE KURZE DAUER	19
5.	AUFBEWAHRUNGSFRIST	20
VIII.	ANSPRÜCHE DER ENTSANDTEN ARBEITNEHMER	20
1.	ANSPRUCH AUF MINDESTENTGELT NACH DEN ÖSTERREICHISCHEN VORSCHRIFTEN	20
2.	ANSPRUCH AUF BEZAHLTEN URLAUB NACH DEN ÖSTERREICHISCHEN VORSCHRIFTEN	23
3.	ANSPRUCH AUF EINHALTUNG DER ARBEITSZEIT UND ARBEITSRUHE	23
4.	ANSPRUCH AUF AUFWANDERSATZ FÜR REISE-, UNTERBRINGUNGS- ODER VERPFLEGUNGSKOSTEN	23
5.	„MONTAGEPRIVILEG“	24
6.	ANWENDUNG DES GESAMTEN ÖSTERREICHISCHEN RECHTS AB EINER ENTSENDUNGSDAUER VON ÜBER 12 MONATEN	25
IX.	VERWALTUNGSSTRAFEN BEI NICHT-EINHALTUNG	26
1.	VERSTÖßE UND VERWALTUNGSSTRAFEN	27
2.	VERANTWORTLICH BEAUFTRAGTER.....	29
X.	HAFTUNG DES AUFTRAGGEBERS	30
1.	HAFTUNG GEMÄß DES LOHN- UND SOZIALDUMPING- BEKÄMPFUNGSGESETZES (LSD-BG)	30
2.	HAFTUNG NACH DEM AUSLÄNDERBESCHÄFTIGUNGSGESETZ (AUSL BG)	31
XI.	ERGÄNZENDE HINWEISE	31
1.	BESONDERHEITEN IM BEREICH DER BAUWIRTSCHAFT.....	31
2.	EINKOMMENSSTEUER.....	33
XII.	AUSGEWÄHLTE BEISPIELSFÄLLE.....	34
1.	BEISPIEL „MELDEPFLICHT“	34
2.	BEISPIEL „BESPRECHUNG 1“	34

3.	BEISPIEL „BESPRECHUNG 2“	34
4.	BEISPIEL „MONTAGEPRIVILEG“	34
5.	BEISPIEL „KURZE SERVICEEINSÄTZE - RAHMENMELDUNG“	35
6.	BEISPIEL „KURZE SERVICEEINSÄTZE - BIS ZU 48 STUNDEN“	36
7.	BEISPIEL „BEREITHALTUNG VON UNTERLAGEN“ (VGL. OBEN S. 16).....	36
8.	BEISPIEL „GEMISCHTE ENTSENDUNG“	37
9.	BEISPIEL „A1-BESCHEINIGUNG“	37
10.	BEISPIEL „EU-ENTSENDEBESTÄTIGUNG“	37
11.	BEISPIEL „VERWALTUNGSSTRAFRECHTLICHE HAFTUNG“	38
XIII. HILFESTELLUNG ZUM AUSFÜLLEN DER ZKO3-MELDUNG		39
XIV. CHECKLISTE ENTSENDUNG INS AUSLAND		43
XV. VERHALTEN IM FALLE EINER KONTROLLE DURCH DAS AMT FÜR BETRUGSBEKÄMPFUNG (FINANZPOLIZEI).....		44